

Antonia Langsdorf

2012. Im Zentrum des Sturms

Szenarien und Prognosen aus astrologischer Sicht:

Politik, Wirtschaft, Finanzen, Gesellschaft

Mit Voraussagen bis 2020

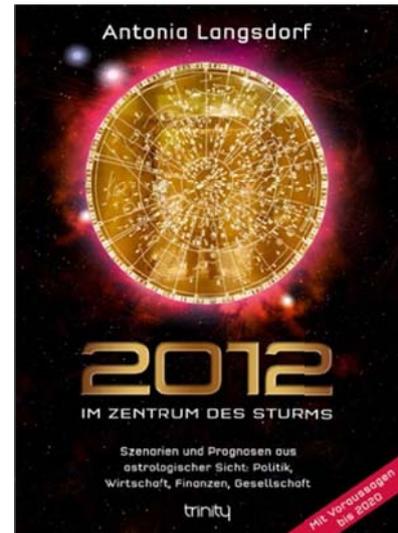
304 Seiten, **Trinity Verlag**

13,5 x 18,5 cm, laminiertes Pappband

14,95 € (D) / 15,40 € (A)

ISBN 978-3-941837-42-3

Erscheinungstermin: 10. November 2011



Astrologie: der kosmische Quellcode zur Entschlüsselung von 2012

Euro-Crash, Staatspleiten, ökologische Katastrophen – gefährliche Vorzeichen, dass die Welt am 21. Dezember 2012 untergeht? Es gibt die verschiedensten Theorien, die das Ende der Welt prophezeien und Ängste schüren: Ein großer Sonnensturm wird sich ereignen, der einen weltweiten Stromausfall und den Zusammenbruch des GPS-Systems verursacht; es wird sich ein Polprung vollziehen, bei dem die magnetischen Pole der Erde plötzlich ihre Position vertauschen – mit verheerenden Folgen für die Zivilisation, das Klima und die Gesundheit; ein mysteriöser Himmelskörper, in Form eines Kometen, Meteoriten oder Planeten, wird in Kürze auf der Erde einschlagen und unsere Welt mit einem einzigen Schlag vernichten. Sind diese apokalyptischen Warnungen und dunklen Zukunftsszenarien tatsächlich ernst zu nehmen?

Antonia Langsdorf eröffnet erstmalig eine astrologische Perspektive auf das Phänomen 2012: Anhand der kosmischen Zyklen zeigt sie, welche der Szenarien tatsächlich vorstellbar sind und welche man als pure Fiktion nicht weiter zu verfolgen braucht.

Eines steht auch für Langsdorf fest: Wirtschaft, Politik und Gesellschaft werden sich verändern. Aber zur Apokalypse muss es nicht kommen, wenn wir die Sterne als Kompass in eine sichere Zukunft nutzen.

2012 – Im Zentrum des Sturms beinhaltet das nötige Wissen, astrologisch verifizierte Antworten und die geballte Überzeugungskraft, wie man aus der Krise eine Chance generieren kann. In ihren Prognosen aus Sicht der Astrologie bis zum Jahr 2020 skizziert die Autorin einen individuellen Ausblick für die zwölf Sternzeichen, und wir erfahren, wie jeder im Einklang mit den Sternen seine Ressourcen mobilisieren und seinen Platz in der Welt finden kann.



Antonia Langsdorf

forscht seit mehr als 20 Jahren als Journalistin und Astrologin nach den Zusammenhängen zwischen historischem metaphysischen Wissen und den Erkenntnissen der modernen Wissenschaft. Sie schreibt regelmäßig Kolumnen für *TV klar*, *Frau im Spiegel.de* und *Hamburger Morgenpost*. Die Autorin ist Vice President Germany der *International Society for Astrological Research* und arbeitet auch als Moderatorin und Beraterin.